

### Teilnahmegebühr

einschliesslich Unterlagen und Verpflegung:

SAV-Mitglieder CHF 500.- (€ 350.-)

Nichtmitglieder CHF 700.- (€ 500.-)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmebestätigung mit Rechnung. Bei allfälligen Rückzug der Anmeldung nach dem Versand der Teilnehmebestätigung müssen wir CHF 50.- (€ 35.-) in Rechnung stellen.

Bei Abmeldung zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnehmegebühr in Rechnung gestellt.

### Organisation

Die Veranstaltung beginnt am 26. September 2007 um 9.15 Uhr und endet gegen 16.20 Uhr. Die Pausen und das Mittagessen werden nach Absprache geregelt.

### Anmeldung

Bis 14. September 2007 mit Anmeldekarte, per Fax oder per E-mail.

### Auskunft

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse SAV  
Postfach 112, CH-8640 Kempraten  
Telefon ++41 (0) 55 210 44 92  
Fax ++41 (0) 55 210 44 73  
savasp@bluewin.ch  
www.savasp.ch



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse

Association suisse pour les procédés d'amélioration

Associazione svizzera per i processi di miglioramento

**SAV**  
**ASP**

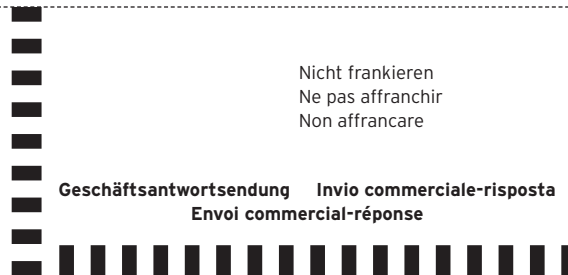
## Wirkung des Ideenmanagements - innen und aussen

### Softwaregestütztes Ideenmanagement als Führungsmittel und Marketinginstrument

Praxisbeispiele präsentiert von:

BeraCom, DSW 21 AG (Dortmunder Stadtwerke AG) und Villeroy & Boch AG

**SAV**  
**ASP**



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse SAV/ASP

Postfach 112

CH-8640 Kempraten

**26. September 2007**

**Einladung**

### Ort

Hotel Seedamm Plaza  
Seedammstrasse 3  
CH-8808 Pfäffikon/SZ

SAV -  
Die Schweizerische Plattform für Verbesserungsprozesse

## Einladung

Der Erfolg von Unternehmen hängt heute an dem Knowhow und der Motivation seiner Mitarbeiter. Dies «Intellectual Capital» eines Unternehmens kann zwischen 50% und 90% des Wertes eines Unternehmens schaffen. Gerade in Europa, wo Rohstoffe knapp sind entsteht Wertschöpfung durch Wissen. Insbesondere **klein- und mittelständische Unternehmen** sind auf die Leistung jedes einzelnen Mitarbeiters angewiesen.

Motivation ist dabei die beste Stimmulanz für die Mitarbeiter und das Ideenmanagement ein gutes Instrument für die Motivation. Die Mitarbeiter können den Unternehmenserfolg mitgestalten, indem sie eigene Ideen und Vorschläge - sei es zur Produktgestaltung, zur Arbeitssicherheit, zur Kundenbetreuung oder zur Prozessoptimierung in der Produktion oder Administration - vorbringen können. Erst die selbständige und eigenverantwortliche Tätigkeit, Mitsprache, Mitverantwortung und Mitentscheidung machen die Mitarbeiter zu Mitunternehmern und haben positive Auswirkungen, die bis in die Unternehmensbilanz reichen.

In vielen grossen Unternehmen hat sich das Ideenmanagement durchgesetzt und damit das «Betriebliche Vorschlagswesen» zumindest als Begriff abgelöst. Werden aber die beabsichtigten Wirkungen erreicht? Wie kann die Wirkung des Ideenmanagement in der Innen- und Aussenwirkung verbessert werden?

**Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen können.** Die Veranstaltung wendet sich an Geschäftsführer und Ideenmanager von kleinen und mittelständischen Unternehmen in Wirtschaft und Verwaltung.

## Agenda

- 09.15-09.30 Begrüssung der Teilnehmer**
- 09.30-10.00 Ideenmanagement schüttelt den Staub ab!**  
Moderne Ideenmanagement im Unternehmen vermarkten  
Arno Schaefer (BeraCom GmbH Co. KG)
- 10.00-11.00 Ideenmanagement erfolgreich vermarkten**  
Praxisbeispiel  
Villeroy & Boch AG  
Dennis Lotter (Villeroy & Boch)
- 11.00-11.30 Kaffeepause**
- 11.30-12.15 Mit schlanken System motivieren und führen**  
Vom Briefkasten zum Internet  
Mark Hilmer (BeraCom GmbH Co. KG)
- 12.15-13.30 Mittagspause**
- 13.30-14.15 Ideenmanagement in der Dienstleitung**  
Ideenmanagement im Konzern der Dortmunder Stadtwerken, Franz-Josef Hansmeier (DSW 21 AG)
- 14.15-15.00 Ideenmanagement im Mittelstand - verbindliche Führung**  
Arno Schaefer (BeraCom GmbH Co. KG)
- 15.00-15.30 Kaffeepause**
- 15.30-16.00 Macht Ideenmanagement Unternehmen Sexy?**  
Verbesserung des Unternehmensimage durch Ideenmanagement  
Arno Schaefer (BeraCom GmbH Co. KG)
- 16.00-16.20 Abschliessende Diskussion**  
ca. 16.20 Ende der Veranstaltung

## Referenten

**Dennis Lotter, Villeroy & Boch AG**  
Ideenmanagement, Innovation  
Weltweit renommierten Lifestyle-Anbieter und Spezialisten für Komplettlösungen im Privat- wie im Objektbereich  
ca. 9'000 Beschäftigte  
(www.villeroy-boch.com)

**Franz-Josef Hansmeier, DSW 21 AG (Konzern der Dortmunder Stadtwerke)**  
Leiter Betriebliches Vorschlagswesen  
Die DSW 21 AG ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen, dass einen attraktiven Personennahverkehr für die Stadt Dortmund anbietet.  
Ca. 1'900 Beschäftigte (www.dsw21.de)

## BeraCom Beratung und Software-Entwicklung GmbH & Co KG

Unternehmensberatung mit den Schwerpunkten «Human Resources» und Supply Chain. Die Philosophie ist die enge Verbindung von theoretischen Ansätzen in Managementkonzepten mit der Praxis unserer Kunden herzustellen, so dass optimale Softwarelösungen zum Einsatz kommen.

**Arno Schaefer, BeraCom**  
Vorsitzender der Geschäftsführung

**Mark Hilmer, BeraCom**  
Geschäftsleitung & Bereichsleiter «Human Resources»  
Jarrestrasse 6, D-22303 Hamburg  
Tel.: +49 40 547241-23  
Fax: +49 40 547241-60  
mhilmer@beracom.de, www.beracom.de

## Anmeldung: vom 26. September 2007

Name und Adresse/Firma:

---

---

---

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Telefon G: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Mitglied SAV       Nichtmitglied

Teilnehmer einzeln aufführen:

---

---

---

### Bestellung der neuen Broschüre.

\_\_\_\_\_ Anzahl Broschüren

### «SAV-Verbesserungsprozess»

Inhaltsangaben unter [www.savasp.ch](http://www.savasp.ch)

### Kosten der Broschüre pro Stück:

SAV-Mitglied      CHF 20.- (€ 15.-)

Nichtmitglieder      CHF 30.- (€ 20.-)